

Aus der Pfarrei

Kath. Pfarramt:

Daniela und Lars Gschwend
Kantonsstrasse 15
7212 Seewis-Pardisla
Tel. 081 325 34 74
pfarramt@kath-vmp.ch
www.kath-vmp.ch
Montag: Freier Tag im Pfarrhaus

Pfarradministrator:

Pfarrer Peter Miksch
Steinbockstrasse 8, 7000 Chur
Tel. 079 313 24 68
peter.miksch@gmx.ch

Präsidentin Kirchenvorstand:

Priska Klaas-Cadosch
Hauptstrasse 68, 7233 Jenaz
Tel. 081 332 38 66

Gottesdienste

Sonntag, 7. September 2014

10.00 Eucharistiefeier mit Pfr. HP Schmitt in der kath. Kirche Schiers

Kollekte: Für die Aufgaben des Bistums

Mittwoch, 10. September 2014

9.30 Ökum. Kleinkindergottesdienst in der ref. Kirche Schiers

Freitag, 12. September 2014

20.00 Singend zur Ruhe kommen – besinnliche Lieder (aus Taizé u.a.) in der reformierten Kirche Fanas

Weitere Daten

Freitag, 5. September 2014

18.00 Grillieren auf dem Begegnungsplatz (bei der kath. Kirche Seewis-Pardisla (bei schlechtem Wetter findet kein Grillieren statt))

19.30 Lagerrückblick: Fotoshow in der Kirche Seewis-Pardisla

Sonntag, 7. September 2014

Ausflug ans Ministrantenfest in St. Gallen

Mittwoch, 10. September 2014

16.10 11-Kursabend für alle kath. Schülerinnen und Schüler der 1. OS (Thema: Glaubensprozesse / Biographie) in Schiers

Donnerstag, 11. September 2014

20.00 Elternabend für alle Eltern der 3. Primarklasse (Informationen zur Erstkommunion)

Freitag, 12. September 2014

Dankeschönheiten für alle Freiwilligen unserer Pfarrei (Einladung wurde verschickt)

Mitteilungen

Kleinkindergottesdienst

Die Geburt eines Kindes ist für alle eine grosse Freude. Doch schon bald stellen sich für die Eltern viele Fragen, auch bezüglich der religiösen Erziehung. In unserer Pfarrei laden wir seit einigen Jahren zu ökumenischen Kleinkindergottesdiensten ein, um Sie bei der religiösen Erziehung zu unterstützen. Der Kleinkindergottesdienst ist ein kurzer, ökumenisch gestalteter Gottesdienst (ca. 30 Minuten) für unsere Jüngsten (2- bis ca. 6-Jährige) in Begleitung ihrer Mütter, Väter, Grosseltern, Ge-

schwister. Die Atmosphäre ist immer familiär und feierlich.

Um den Bedürfnissen der Familien entgegen zu kommen, finden die Kleinkindergottesdienste jeweils am Mittwochmorgen um 09.30 Uhr in der kath. oder ref. Kirche in Schiers statt. Anschliessend sind alle zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee, Sirup und Brot eingeladen.



Der nächste Kleinkindergottesdienst findet statt am: 10. September, 9.30 Uhr und 17. September, 9.30 Uhr in der ref. Kirche Schiers (gleiches Programm, damit die Eltern auswählen können, wenn es am Besten passt).

Weitere Daten: 1. Oktober, 12. und 19. November, 3. und 10. Dezember.

Herzliche Einladung an alle Eltern und Ihre Kleinkinder.

Kursangebot für Erwachsene: Quellen, aus denen Leben fliesst



Wer stand noch nicht an einer Quelle und hat über Hände und Gesicht das glasklare, sprudelnde Wasser aufgenommen?

An solch klarem Wasser kommt keiner vorbei. Wir halten unsere Hände hin und erfrischen uns. Es gibt im Neuen Testament Texte, in denen uns Quellen zum Leben angeboten werden:

– Quellen für unser Unterwegssein

– Quellen mitten im alltäglichen Leben

Was sind das für Quellen, aus denen Leben fliesst? Dieser Frage gehen wir im Kurs nach.

Vielleicht haben Sie schon einige Zeit in sich und um sich herum Quellen gespürt und erahnt. Solche Quellen warten darauf, freigelegt zu werden, bevor sie versiegen.

Der Kurs «Quellen, aus denen Leben fliesst» richtet sich an Erwachsene, die nach dem Sinn des Lebens fragen. Im Kurs wollen wir miteinander entdecken, wie biblische Texte für unser Leben Bedeutung gewinnen können. Welche Bedeutung haben biblische Aussagen für uns Menschen heute? Wie kann der Glaube uns eine Hilfe sein?

Im Kurs wollen wir diesen Fragen nachgehen. Wir wollen über bestimmte Bibeltexte anhand von Bodenbildern nachdenken.

Kurstermine: dienstags von 14.00 – 16.00 Uhr; 16.; 23.; 30. Sept.

Ort: Pfarreisäli Pardisla

Leitung: Zita Gander und Silvia Müller

Kosten: 30.– Franken

Anmeldung: an Silvia Müller, Tel. abends: 081 332 39 44 oder Email: silvia.urs.mueller@bluewin.ch.

Silvia Müller und Zita Gander

Missione Cattolica Italiana

Pace e bene dalla missione italiana.

Prendetevi un attimo di tempo per una breve riflessione. Vi costerà solo pochi dei 2 592 000 secondi che conta questo mese. Settembre è un mese particolare, segna il passaggio estate – autunno e i segni zodiacali sono Vergine e Bilancia. Nel calendario rivoluzionario francese, siamo circa nel 1800, questo mese

si chiamò Fruttidoro, frutti che il sole dora e fa maturare da agosto a settembre. In quei tempi una buona raccolta garantiva il cibo a sufficienza per tutti, non si conoscevano le tecniche sofisticate dei nostri giorni per conservare i prodotti.

Il cibo è vitale per la nostra sopravvivenza fisica, però una volta consumato ci resta solo il ricordo.

L'evangelista Giovanni cita il Signore (1,25): «Chiunque vive e crede in me non morirà in eterno.» Anche noi non possiamo sfuggire al nostro destino come ogni cosa terrena. Ci resta l'anima e San Agostino cita: Quando è che muore l'anima? Quando manca la fede. Quando è che muore il corpo? Quando viene a mancare l'anima. La fede è l'anima della tua anima. Chi crede nel Signore, anche se è morto nel corpo, vivrà nell'anima, finché anche il corpo risorgerà per non più morire. Cioè: chi crede nel Signore, anche se morirà vivrà. E chiunque vive nel corpo e crede in me, anche se temporaneamente muore per la morte del corpo, non morirà in eterno per la vita dello spirito e per l'immortalità della risurrezione.

Questo grande mistero è appeso ad un filo invisibile, la fede. Credere nella pace, nel giusto, nonostante tutte le avversità e riuscire a perdonare i torti subito e ogni gesto di bene rafforza questo filo che si chiama fede. Scopriamolo insieme.

Auguriamo a tutti un felice e sereno mese di settembre, per la missione italiana,

Leonardo Benvenuto

Rückblick: Dorffest Schiers

«Chum au ans Dorffest» war der Aufruf für das Fest vom 23./24. August. Auch wir luden zusammen mit der reformierten Kirche Schiers an unseren Stand ein. Die beiden Kirchen hatten ein Spielprogramm für die Kinder auf die Beine gestellt. So konnten sich die Kinder bei der Hüpfburg, dem grossen Viereck und den grossen Legosteinen ihre Zeit vertreiben. Am Sonntagmorgen war die Bevölkerung zum ökumenischen Gottesdienst eingeladen, der musikalisch vom Trachtenchor Schiers mitgestaltet wurde. Der Gottesdienst fand grossen Anklang.

